

Erfa-Meeting Energienstadt Zentralschweiz 2018-1

Energiestädte als Partner von Industrie und Gewerbe

Dienstag, 24. April 2018

Gemeindesaal Dreiklang, Bahnhofstrasse 3, 6312 Steinhausen

Programm

08.30	<p>Begrüssung Energienstadt Steinhausen</p> <p>Einführung in Thema Energiestädte als Partner von Industrie und Gewerbe</p> <p>Hochschulen als Partner von Gemeinden Mögliche Wege einer Zusammenarbeit</p> <p>ecozug Effizienz und Ressourcen Einsatz im KMU</p> <p>PEIK Die KMU-Plattform für Energieeffizienz (EnergieSchweiz)</p> <p>EnAW (CO₂ Vereinbarung) Energiemanagement für Grossverbraucher</p>	<p>Andreas Hürlimann Gemeinderat Steinhausen</p> <p>Jules Pikali Regionalleitung Energienstadt</p> <p>Reto Gadola Leiter Forschungsgruppe IGE Hochschule Luzern</p> <p>Judith Kneubühl Leitung Energieberatung Kt. Zug</p> <p>Roland Frei Leiter Geschäftsstelle PEIK-Filiale Deutsch-Schweiz</p> <p>Stefan Krummenacher Mitglied der Geschäftsleitung EnAW</p>
10.00	<p>Kaffeepause Offeriert von der Energienstadt Steinhausen</p> <p>Gebietsmanagement LuzernPlus Für Arbeit, Wohnen, Freizeit (Standortwettbewerb)</p> <p>Roche Mobilitätsmanagement Zusammenarbeit mit grossen Arbeitgebern</p> <p>Energiesparcontracting Siemens</p> <p>Standortvorteil Schweiz für die lokale Baustoffindustrie Swisspor</p> <p>Gemeindeanlass mit dem lokalen Gewerbe Am Beispiel des Themas Solarenergie</p> <p>Erfahrungen einer Gemeinde Monosuisse (Abwärmenutzung)</p> <p>Aktuelles aus dem Programm Energienstadt Anschliessend Schlussdiskussion und Fragerunde</p>	<p>Thomas Glatthard Gebietsmanager, LuzernSüd</p> <p>Andreas Dannmeyer Roche Diagnostics International AG</p> <p>Hansjörg Sidler Siemens Schweiz AG</p> <p>Christian Röthenmund swisspor Management AG</p> <p>Michael Lutz Bezirksverwaltung Küssnacht SZ</p> <p>Josef Schmidli Gemeinderat Emmen</p> <p>Jules Pikali Regionalleitung Energienstadt</p>
Moderation: Jules Pikali, Regionalleitung Energienstadt Zentralschweiz		
12.30	<p>Mittagessen Für das Mittagessen kommt jeder Teilnehmer selbst auf</p>	<p>Gasthof Rössli Hammerstrasse 2, 6312 Steinhausen</p>
14.00	<p>Besichtigung Überbauung Dreiklang, Bahnhofstrasse 3, 6312 Steinhausen 5' Minuten Fussmarsch</p>	<p>Führung Ruedi Kohler, Bauherrenvertreter</p>
15.00	<p>Besichtigung Kindergarten Hasenberg, Grabenackerstr. 56, 6312 Steinhausen</p>	<p>Führung Melk Nigg, Architekt</p>
15.30	<p>Ende der Veranstaltung</p>	

Zielgruppe

Eingeladen an die Tagung sind Vertreterinnen und Vertreter aus Energiestädten und Gemeinden, die Mitglieder im Trägerverein Energiestadt sind. Die Veranstaltung ist Mitgliedern der Gemeindeexekutive, Kommissionen und auch Mitarbeitenden der Verwaltung gleichermaßen empfohlen.

Teilnehmergebühren

Die Kosten der Veranstaltung werden von EnergieSchweiz für Gemeinden getragen.

Organisation

OekoWatt GmbH, Poststrasse 1, 6343 Rotkreuz, Tel. 041 768 66 66

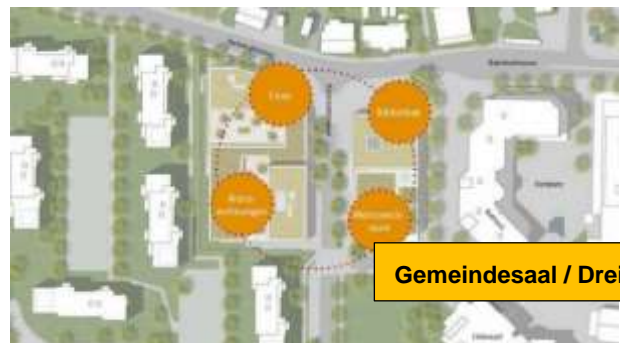
Mittagessen

Gasthof Rössli, Hammerstrasse 2, 6312 Steinhausen. Für das Mittagessen kommt jeder Teilnehmer selbst auf. (Teilnahme auf Anmeldung vermerken!)

Hinweis

Nach dem Mittagessen führt uns Ruedi Kohler als Bauherrenvertreter durch das Areal «Dreiklang» (Minergie-P). Anschliessend laufen wir gemeinsam 5 Minuten zum Rohbau des Kindergartens Hasenberg (Minergie A-ECO), wo wir zu einer weiteren Führung von Architekten Melk Nigg eingeladen sind. (Bitte Teilnahme auf Anmeldung vermerken!)

Übersichtsplan Steinhausen



Anreise

Wir empfehlen Ihnen die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen, ab Bahnhof Steinhausen 5' Fussmarsch.



Hinfahrt nach Bahnhof Steinhausen

Abfahrt von:

Zug	ab: 8:05	an: 8:09	S 5 Richtung Pfäffikon SZ
Luzern	ab: 7:35	an: 8:09	IR 70 Richtung Zürich HB, Zug ab 8:05 S5
Sursee	ab: 7:11	an: 8:09	IR 27 Richtung Luzern, Luzern ab 7:35 IR 70, Zug ab 8:05 S5
Sarnen	ab: 6:49	an: 8:09	S 5 Richtung Luzern, Luzern ab 7:35 IR 70, Zug ab 8:05 S5
Schwyz	ab: 7:58	an: 8:09	S 2 Richtung Baar, Zug ab 8:05 S5
Stans	ab: 7:10	an: 8:09	S44 Richtung Luzern, Luzern ab 7:35 IR 70, Zug ab 8:05 S5
Altdorf	ab: 7:06	an: 8:09	S 2 Richtung Baar, Zug ab 8:05 S5